



Medienmitteilung

Von Faultier bis Jaguar: Acht Orte für unvergessliche Wildlife-Momente in Costa Rica

Bern/San José, November 2025. Costa Rica gilt als eines der artenreichsten Länder der Welt, denn es beherbergt 6,5 Prozent der weltweiten Biodiversität auf einer Fläche, die kaum größer ist als die Schweiz. Wildlife-Erlebnisse gehören zu den emotionalsten Momenten einer Reise in das kleine mittelamerikanische Land, denn sie zeigen, wie eng Natur, Nachhaltigkeit und Tourismus miteinander verbunden sind. Wer Faultiere, Tukane, Schildkröten oder Brüllaffen in freier Wildbahn beobachten möchte, findet hier zwischen Karibik und Pazifik ideale Bedingungen. Von tropischen Regenwäldern über mystische Nebelwälder bis hin zu aktiven Vulkanlandschaften und Küstenreservaten – Costa Ricas Nationalparks sind ein Musterbeispiel für gelebten Naturschutz und nachhaltigen Tourismus. Wie vielfältig und faszinierend die Tierwelt des Landes ist, verdeutlichen exemplarisch die folgenden acht Orte.

1. Corcovado-Nationalpark (Osa-Halbinsel)

Der Corcovado-Nationalpark gilt als das Herzstück der Biodiversität Costa Ricas. In diesem entlegenen Regenwaldgebiet leben seltene Tierarten wie Tapire, Jaguare, Aras und zahlreiche Affenarten. Wanderungen führen Naturliebhaber durch dichte Vegetation, vorbei an Wasserfällen und Flüssen.

2. Tortuguero-Nationalpark (Karibikküste)

Tortuguero ist weltweit bekannt für seine Meeresschildkröten, die zwischen Juli und Oktober zur Eiablage an die Strände kommen. Das weit verzweigte Kanalsystem des Parks lässt sich per Boot erkunden und bietet ideale Bedingungen, um Affen, Kaimane und exotische Vögel zu beobachten.

3. Monteverde Nebelwaldreservat

Im kühleren Hochland tauchen Besucher im Monteverde Nebelwaldreservat in eine mystische Welt aus Dunst, Moos und jahrhundertealten Bäumen ein. Hier erspähen aufmerksame Beobachter mit etwas Glück einen der schönsten Vögel Mittelamerikas, den Quetzal, sowie Kolibris, Faultiere und zahlreiche Froscharten.



4. Manuel Antonio Nationalpark (Pazifikküste)

Dieser kompakte, aber artenreiche Nationalpark verbindet Traumstrände mit dichtem Regenwald. Naturentdecker begegnen Kapuzineräffchen, Leguanen, Faultieren und bunten Schmetterlingen, oft direkt am Wegesrand. Die Kombination aus Tierbeobachtung und Baden im türkisblauen Meer macht Manuel Antonio zu einem der beliebtesten Nationalparks des Landes.

5. Golfo Dulce (Pazifikküste)

Der Golfo Dulce, auch als „tropischer Fjord“ bezeichnet, ist ein herausragender Ort für Walbeobachtungen, insbesondere während der Geburts- und Aufzuchtzeit der Buckelwale zwischen August und November. In den geschützten Gewässern werden die Walbabys geboren und lernen hier ihre ersten Schwimm- und Atembewegungen, begleitet von ihren Müttern. Besucher erleben diese beeindruckenden Momente von Booten und teils auch vom Strand aus mit, während auch Delfine und eine vielfältige Vogelwelt die Region bereichern.

6. Cahuita Nationalpark (Karibikküste)

Cahuita vereint Regenwald und Korallenriff in perfekter Harmonie. Beim Schnorcheln lassen sich bunte Fische, Rochen und Schildkröten beobachten, während an Land Faultiere sowie Waschbären durch die Palmen streifen und tropische Vögel auf den Bäumen thronen.

7. La Selva Biological Station (Sarapiquí)

Als eines der wichtigsten Forschungszentren für tropische Ökologie bietet La Selva hervorragende Möglichkeiten zur Tierbeobachtung. Mehr als 400 Vogelarten, darunter Tukane und Papageien, leben in den Wäldern rund um die Station – ein Paradies für Ornithologen und Naturfotografen.

8. Palo Verde Nationalpark (Nordwesten)

Das ausgedehnte Feuchtgebiet von Palo Verde ist ein Eldorado für Wasservögel. Während der Trockenzeit versammeln sich hier Tausende Reiher, Ibis und Störche. Zudem sichten Wildlife-Fans hier Krokodile, Leguane und Affen entlang der Flussufer.

Costa Rica investiert seit Jahrzehnten in den Schutz seiner Natur: Mehr als ein Viertel der Landesfläche steht unter Naturschutz. Nachhaltiger Tourismus ist ein zentraler Bestandteil der nationalen Strategie und sensibilisiert auch Besucher dazu, der Tierwelt respektvoll sowie verantwortungsbewusst zu begegnen und gleichzeitig zur Erhaltung dieser einzigartigen Ökosysteme beizutragen.



Bildmaterial mit Copyright finden Sie [hier](#).

Costa Rica online:

Webseite	www.visitcostarica.com/
Facebook	www.facebook.com/visitcostarica
TikTok	www.tiktok.com/@visitcostarica
YouTube	www.youtube.com/user/VisitCostaRicaVideos
Instagram	www.instagram.com/visit_costarica/
Pinterest	www.pinterest.com/visit_costarica/

Für weitere Informationen und Bildmaterial (Medien):

Ursula Krebs & Benjamin Ponce, Medienstelle [Instituto Costarricense de Turismo \(ICT\)](#)
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, CH-3012 Bern
Tel.: 031 300 30 70; E-mail : info@gretzcom.ch

Über Costa Rica: Costa Rica ist ein Naturjuwel im Herzen Mittelamerikas und beherbergt fast 6,5 % der weltweiten Biodiversität. Dieses faszinierende Reiseziel ist mit seinen üppigen Nationalparks, unberührten Stränden am Pazifischen Ozean und dem Karibischen Meer sowie majestätischen Vulkanen ein Paradies für Naturliebhaber. Costa Rica ist auch ein Vorreiter im Bereich des nachhaltigen Tourismus und setzt sich für den Schutz seiner Umwelt ein, während es gleichzeitig authentische und bereichernde Erlebnisse bietet. Neben seinen Naturwundern bietet das Land auch eine reiche lokale Kultur, die von der Pura-Vida-Philosophie geprägt ist, welche die Lebensfreude, Einfachheit und den Respekt vor der Natur verkörpert, die seine freundlichen Einwohner an den Tag legen.